

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonent,

wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des Wochenrückblicks der Senatspressestelle.

Die Senatspressestelle bei Twitter: twitter.com/RathausHB_news

Sprachliche Bildung stärken: Bund-Länder-Initiative "Bildung durch Sprache und Schrift" (BiSS) gestartet

30.05.2014 Ziel des Programms ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer sprachlichen Entwicklung noch besser zu fördern und ihnen so einen gerechten Zugang zu Bildung und gesellschaftlicher Teilhabe zu ermöglichen. In diesem Rahmen werden in den kommenden Jahren die vielfältigen Angebote der Länder zur Sprachförderung, Sprachdiagnostik und Leseförderung gebündelt, evaluiert und weiterentwickelt.

[MEHR](#)

Senatorin Stahmann freut sich über Entspannung bei Injob- Cafés

30.05.2014 Der Konflikt um Arbeitslosen-Cafés hat sich in den vergangenen Tagen deutlich entspannt. Nachdem der Dehoga – der deutsche Hotel- und Gaststättenverband in Bremen – einer Reihe von Cafés bescheinigt hat, dass sie in den Wettbewerb am Markt nicht eingreifen, dürfen dort wieder alle Gäste bedient werden. [MEHR](#)



150 Jahre Seenotretter – 150 Jahre voller Geschichten

28.05.2014 Pressemitteilung der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)

Mit großen Schritten gehen die Seenotretter einem besonderen Jubiläum entgegen: Am 29. Mai 2015, in einem Jahr, wird die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) 150 Jahre alt. An ihrem 150. Geburtstag soll auf dem Bremer Marktplatz ein neues Seenotrettungsboot getauft werden. Eine Jubiläumswebsite sammelt schon jetzt persönliche Geschichten der Freunde und Förderer [MEHR](#)

Stabilitätsrat bescheinigt Bremen Fortschritte bei Haushaltskonsolidierung

28.05.2014 "Der Stabilitätsrat hat unsere Anstrengungen zur Einhaltung des Konsolidierungspfades anerkannt. Er erwartet, dass Bremen seinen strikten Sparkurs fortsetzt und die vom Senat beschlossenen Maßnahmen zur weiteren Einsparungen durch effektivere Verwaltungsabläufe und -kooperationen zügig umsetzt", berichtet Finanzsenatorin Karoline Linnert im Anschluss an die heutige Sitzung des Stabilitätsrates in Berlin. "Bremen ist auf einem guten Weg. [MEHR](#)

Bremen, Niedersachsen und Hamburg präsentieren ihre Häfen auf Logistik-Leitmesse in Schanghai

28.05.2014 Im nächsten Monat geben die Seehäfen aus Bremen, Niedersachsen

Willkommen, bienvenue, welcome

28.05.2014 Welche Unterlagen benötigt die Ausländerbehörde? Wo kann ich meinen Berufsabschluss anerkennen lassen? Wo melde ich mein Auto an? Das sind Fragen ausländischer Unternehmer,

und Hamburg ihre Visitenkarte in Schanghai ab. Vom 17. bis 19. Juni präsentieren sie sich auf der internationalen Fachmesse "transport logistic China" und nutzen dafür einen 264 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand. [MEHR](#)

Hochschulabsolventen, Fach- und Führungskräfte, die neu in Bremen sind. Die Antworten darauf hat der Unternehmensservice Bremen, dessen Leistungsspektrum durch einen „Willkommensservice“ noch weiter ausgebaut werden soll. [MEHR](#)



Regina Hennens Werk im Überblick

28.05.2014 Vielseitig ist das Werk der Künstlerin Regina Hennis, das sie jetzt unter dem Titel "Nichts Neues – Malerei, Zeichnung Siebdruck 1987 - 2014" in der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau, Knochenhauerstraße 20-25, zeigt. Die Werkschau wird eröffnet am



Bremer Marktplatz erscheint als Sonderbriefmarke - Serie "Deutschlands schönste Panoramen"

28.05.2014 Pure Schönheit im Nordwesten Deutschlands : Auf dem Bremer Marktplatz können sich Besucherinnen und Besucher, wohin sie sich auch drehen und wenden, an der historischen Gebäudekulisse erfreuen. Sie ist ein Spiegel der wechselvollen Geschichte der stolzen Hansestadt. Das prächtige Panorama entfaltet sich nun auch auf einer Sondermarke aus der Serie "Deutschlands schönsten Panoramen". Die Sonderbriefmarke kommt am 5. Juni 2014 an die Postschalter. [MEHR](#)

Mittwoch, 4. Juni, 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. [MEHR](#)



Bremerhaven bleibt Schwerpunkt der Landespolitik

27.05.2014 Gemeinsam haben heute der Senat der Freien Hansestadt Bremen und der Bremerhavener Magistrat in Bremerhaven getagt. Bürgermeister Jens Böhrnsen: "Für uns alle ist diese regelmäßig genutzte Gelegenheit der gemeinsamen Sitzung Ausdruck der Qualität unserer Zusammenarbeit: Belastbar, eng, vertrauensvoll, positiv gewachsen. Auf dieser Basis gehen wir die Herausforderungen der Zukunft an." [MEHR](#)

Berliner Einigung "gut für Bremen"

27.05.2014 Ausgesprochen zufrieden zeigte sich Bremens Bürgermeister Jens Böhrnsen heute mit der Verständigung der großen Koalition über die Verwendung des "Sechs-Milliarden-Pakets" für Kitas, Bildung und Hochschulen. "Für Bremen ist es überaus hilfreich, dass der Bund auf Dauer die Kosten für das Bafög übernimmt. Das entlastet den Bremer Haushalt schon ab 2015 um rund 13 Millionen Euro. Zudem profitiert Bremen davon, dass vom sechs-Mrd-Paket eine Milliarde Euro in den Kita-Ausbau fließen sollen." [MEHR](#)

Senatorin Quante-Brandt begrüßt Entscheidung der Bundesregierung: Klarheit für die Länder

Aufsichtsrat der Gesundheit Nord beschließt neue Konzernstruktur

27.05.2014 Zur Verabredung der Großen Koalition, Kosten für die BAföG-Finanzierung komplett zu übernehmen, sagte Senatorin Prof. Dr. Eva Quante-Brandt heute: "Das ist ein guter Tag für die Länder. Das ist eine gute Entscheidung für Bildung, Wissenschaft und Kitas. Ich freue mich darüber, dass die Länder jetzt Klarheit haben. Die Weiterentwicklung im Hochschul- und Bildungsbereich im Land Bremen wird damit gestärkt. Lernbedingungen können verbessert werden." [MEHR](#)

27.05.2014 Um Entscheidungsprozesse innerhalb des Klinikverbunds zu beschleunigen und damit langfristig die Wirtschaftlichkeit zu stärken, hat der Bremer Senat Mitte Februar einer Verschmelzung der vier kommunalen Klinika auf die Gesundheit Nord gGmbH zugestimmt. Diese Verschmelzung zu einer Einheitsgesellschaft wird noch in diesem Jahr erfolgen, so dass bereits jetzt notwendige Änderungen in der Struktur des Klinikverbundes auf den Weg gebracht werden müssen. [MEHR](#)

Ulrike Hiller: "Interesse an Europa wach halten"

27.05.2014 "Zunächst einmal freue ich mich, dass Bremen im neuen Europäischen Parlament zusätzlich zur wiedergewählten Abgeordneten Helga Trüpel nun mit Joachim Schuster einen zweiten Vertreter hat, der die bremischen Interessen in der EU einbringen wird." So äußerte sich Bremens EU-Bevollmächtigte, Staatsrätin Ulrike Hiller, nach den Wahlen zum Europäischen Parlament am Sonntag. [MEHR](#)



Sensationeller Fund: Kundige Rolle von 1489 wieder da

26.05.2014 Einen Sensationsfund konnten Bürgermeister Jens Böhrnsen und Staatsarchivdirektor Prof. Dr. Konrad Elmshäuser heute im Bremer Rathaus präsentieren. Völlig unerwartet hat das Staatsarchiv Bremen eines der wertvollsten Dokumente zurückerhalten, das seit dem Zweiten Weltkrieg verschollen war – die Kundige Rolle von 1489. [MEHR](#)



Bremen zufrieden mit Präsenz auf der ILA 2014

26.05.2014 Das erste Fazit der Bremer zur diesjährigen Präsenz auf der Luft- und Raumfahrtmesse ILA Berlin Air Show fällt positiv aus. Konkrete Ergebnisse zeichnen sich in der Regel erst in ein paar Wochen ab. Vom 20. bis 25. Mai 2014 stellte sich der Luft- und Raumfahrtstandort Bremen einem internationalen Publikum auf der ILA Berlin Air Show vor. Neben den Global Playern wie Airbus und OHB waren 14 kleine und mittelständische Bremer Unternehmen sowie Institute auf der

Europawahl am 25. Mai 2014 im Land Bremen: Vorläufiges Ergebnis steht fest

26.05.2014 Nachdem die Auszählung der Wahl zum Europäischen Parlament beendet ist, verkündet Landeswahlleiter Jürgen Wayand das vorläufige Ergebnis für das Land Bremen. Die Feststellung des endgültigen Ergebnisses erfolgt für die Städte durch den Stadtwahlausschuss für Bremerhaven am 4. Juni bzw. für Bremen am 6. Juni und durch den Landeswahlausschuss am 10. Juni für das Land. Die Sitzungen sind öffentlich. [MEHR](#)

Messe in Berlin vertreten.

[MEHR](#)



Rechtsanspruch wird auch 2014 erfüllt - Senatorin Stahmann zur Kinderbetreuung

23.05.2014 Über 97 Prozent aller Eltern, die Betreuung für ihre Kinder unter drei Jahren benötigen oder wünschen, haben inzwischen eine feste Platzzusage. Das teilte Anja Stahmann, Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen, heute mit. Lediglich 166 Kinder in der Stadtgemeinde Bremen seien dem Sozialressort jetzt gemeldet worden, für die noch ein passendes Angebot gesucht werden müsse. Zum Vergleich: Im vergangenen Jahr waren zu diesem Zeitpunkt 244 Kinder als unversorgt gemeldet worden. [MEHR](#)



Zuwachs für das Umweltnetzwerk 'puu'

23.05.2014 Blitzsaubere Gebäude, intelligente Hydrauliklösungen, verlässliche Pflege, kompetenter Brandschutz oder Full-Service für Windenergieanlagen – das Angebot der neuen Mitglieder in der 'partnerschaft umwelt unternehmen' könnte vielfältiger nicht sein. Was sie verbindet: Sie alle setzen auf einen verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen und Energie. [MEHR](#)

Weitere Meldungen

- 30.05.2014 [Freigabe einer weiteren Transportnacht für Großraum- und Schwertransporte](#)
- 28.05.2014 ["Sind wir ein offenes Land? – Wie stehen die Religionen zu unserem Umgang mit Flüchtlingen?"](#)
- 28.05.2014 [Schülerinnen und Schüler starten Impfkampagne in Mumbai – Aufruf zu Spenden](#)
- 28.05.2014 [Haushalte und Familien – Neue Erkenntnisse aus dem Zensus 2011](#)
- 27.05.2014 [Geänderte Vorschriften für Unternehmen im Umgang mit Abfall](#)
- 27.05.2014 [Fairness Fairsprühen – "Bremen macht Dich zum Fairsprayer!" | Termin 1. Juni 2014 in Huchting](#)
- 26.05.2014 [Jetzt für den Preis der Deutschen Kindergeldstiftung Bremen bewerben!](#)
- 26.05.2014 [Stadt|Land|Gespräch mit Jutta Allmendinger / Achtung Redaktionen: Termin](#)
- 23.05.2014 [Entwurf für Privatschulgesetz beschlossen - Beschlüsse aus der Sitzung der Deputation für Bildung](#)

[Newsletter abbestellen](#) | [Einstellungen ändern](#)

Kontakt: senatspressestelle@sk.bremen.de